

Wirecard AG

Aschheim

ISIN: DE0007472060

Gewinnverwendung und Dividende

Die ordentliche Hauptversammlung unserer Gesellschaft vom 17. Juni 2015 hat unter Tagesordnungspunkt 2 – wie in der Einberufung vom 8. Mai 2015 bekannt gemacht – beschlossen, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahrs 2014 in Höhe von EUR 63.429.426,75 wie folgt zu verwenden:

- a) Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,13 je dividendenberechtigter Stückaktie, d.h. insgesamt eines Betrags von EUR 16.053.776,18
- b) Vortrag eines Betrags in Höhe von EUR 47.375.650,57 auf neue Rechnung.

Zahlstelle ist die

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main,
Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main

Freiwilliger Hinweis zur Auszahlung für inländische Aktionäre:

Die Auszahlung der Dividende erfolgt grundsätzlich nach Abzug von 25 % Kapitalertragsteuer sowie 5,5 % Solidaritätszuschlag auf die Kapitalertragsteuer (insgesamt 26,375 %) und einer eventuell persönlich gegenüber dem depotführenden Kreditinstitut erklärten Kirchensteuerpflicht am 18. Juni 2014.

Ein Abzug der Kapitalertragsteuer sowie des Solidaritätszuschlags und der Kirchensteuer findet nicht statt, wenn eine inländische natürliche Person dem depotführenden Kreditinstitut eine Nichtveranlagungsbescheinigung eingereicht hat. Entsprechendes gilt, soweit der Aktionär seiner Depotbank einen Freistellungsauftrag erteilt hat und das Freistellungsvolumen nicht bereits durch andere Erträge aus Kapitalvermögen aufgebraucht ist.

Der Aktionär erhält von der depotführenden Bank eine Steuerbescheinigung über die einbehaltene Kapitalertragsteuer, den einbehaltenen Solidaritätszuschlag und die gegebenenfalls einbehaltene Kirchensteuer.

Dieser Hinweis stellt lediglich eine allgemeine Erläuterung der üblichen Gepflogenheiten der Auszahlung im Inland dar. Die Aktionäre werden gebeten, sich bei steuerrechtlichen Fragen an einen Rechtsanwalt oder Steuerberater zu wenden.

Aschheim, im Juni 2015

Wirecard AG

– Der Vorstand –